

Mit Energie dabei – Erfolgsstory gegen Jugend- arbeitslosigkeit drei weitere Jahre gesichert

Dritte Auflage der E.ON-/SVO-Initiative ebnet allen teil- nehmenden Jugendlichen Weg zum Ausbildungsplatz

Startschuss für neue Auflage fällt im November

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**
Sprengerstraße 2
29223 Celle

Telefon: 05141-16-1700
Telefax: 05141-16-1799

Internet: www.svo.de
E-Mail: pr@svo.de

Die dritte Auflage des Projekts „Mit Energie dabei“ – die bekannte Ausbildungsinitiative gegen Jugendarbeitslosigkeit – ist erfolgreich beendet. „Das Gesamtergebnis ist auch dieses Mal sehr beachtlich. Von den ursprünglich 15 Teilnehmern besitzen 13 jetzt einen Ausbildungsvertrag oder absolvieren eine weiterführende Schule“, erläutert Martin Wiechmann, Leiter des Personalbereichs der SVO Energie, zufrieden. „Dieses Ergebnis macht uns stolz und ist der Verdienst der gemeinsamen Zusammenarbeit der Agentur für Arbeit, der Deutschen Angestellten Akademie und der SVO Energie“, so Wiechmann weiter. „Unser besonderer Dank gilt den verschiedenen Ausbildungsbetrieben, ohne deren Bereitschaft an dem Projekt mitzuwirken bzw. die Jugendlichen ausbilden zu wollen, dies alles nicht möglich wäre“, ergänzt Kerstin Kuechler-Kakoschke, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Uelzen.

Die gesamten Jahre rückblickend und die damit verbundenen überwiegend hohen Vermittlungsquoten zum Anlass nehmend, verkündeten die beteiligten Partner die gute Nachricht: „Mit Energie dabei“ wird für zwei Jahre sowie zusätzlich mit der Option für ein weiteres Jahr verlängert“, und dokumentierten dies entsprechend mit der anschließenden Vertragsunterzeichnung.

Im Rahmen der bundesweiten E.ON Ausbildungsinitiative startete die SVO im November 2008 das Projekt gegen die Jugendarbeitslosigkeit - insbesondere die Arbeitslosigkeit sozial benachteiligter Jugendlicher - im Uelzener Raum. Dies betrifft junge Menschen mit zum Teil mehreren Vermittlungshemmnissen, wie beispielsweise für den Beruf nicht ausreichenden Schulabschlüssen oder Migrationshintergrund.

Datum:

11.10.2011

Ihr Ansprechpartner:

Andreas Gerow

Presse-Information

Schon in den ersten beiden Durchgängen konnten beachtliche Vermittlungsquoten erzielt werden. Im Celler Raum wird das erfolgreiche Projekt in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit Celle und der Oskar Kämmer Schule bereits seit November 2006 durchgeführt. Hier haben die aus den ersten fünf Auflagen „Mit Energie dabei“ gemachten Erfahrungen gezeigt, dass durch solche Maßnahmen regelmäßig der größte Teil der Jugendlichen in ein reguläres Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnis vermittelt werden konnten.

„Mit Energie dabei leistet sehr wertvolle Hilfestellung und bietet Jugendlichen in schwierigeren Lebenslagen die Chance, qualifiziert in das Berufsleben zu starten. Wir unterstützen das Projekt sehr gern und werden die erfolgreiche Zusammenarbeit auch künftig fortsetzen“, erläutert Kerstin Kuechler-Kakoschke bei der Vertragsunterzeichnung.

„Über die letzten Jahre haben sich viele gute Kontakte und eine daraus resultierende vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den einzelnen Praktikumsbetrieben entwickelt. Dieses beiderseitige Vertrauen ist uns sehr wichtig und hat sich auch in diesem Jahr ausgezahlt. So haben viele Praktikumsbetriebe den Projektteilnehmern wieder gern eine Chance auf einen Ausbildungsplatz gegeben“, lobt Dieter Ruschenbusch, Kundencenterleiter der DAA das positive Engagement der Ausbildungsbetriebe.

Mit der damals geschlossenen Vereinbarung mit der Deutschen Angestellten-Akademie finanziert die Arbeitsagentur zusammen mit der SVO eine 10-monatige Ausbildung für jährlich 15 Jugendliche. Dabei nehmen die jungen Menschen an einer 3-monatigen Schulungsmaßnahme der DAA teil, in der schwerpunktmäßig allgemeinbildende Grundlagen, Bewerbungstraining und lebenspraktische Kompetenzen vermittelt werden. Dem schließt sich eine 7-monatige Praktikumszeit in verschiedenen Betrieben an.

Die SVO Energie zählt mit 28 Jugendlichen, die bei ihr einen Beruf erlernen, bekanntlich zu den größeren Ausbildungsfirmen in der Region und bildet dabei weit über den Eigenbedarf hinaus. Das Unternehmen engagiert sich aber auch für andere Bereiche des Ausbildungsmarktes.